

FREIE WÄHLER diskutieren...



Nach eingehenden Diskussionen in der Mitgliederschaft sprechen sich die FREIEN WÄHLER in Wiesbaden gegen den Bau von Windkraftträdern auf dem Taunuskamm aus.

Dies habe, so das Ergebnis des konstruktiven Austauschs, weniger mit optischen oder ästhetischen Gründen und mehr mit ökologischen und wirtschaftlichen Gründen zu tun.

Ralph Pittel, Mitglied des Kreisvorstands dazu: „Wir haben uns eingehend mit dem Thema beschäftigt und sind zum Ergebnis gekommen, dass wir für Wiesbaden die Windkraft ablehnen.“

Die prognostizierten Ausbeuten sind zu optimistisch und der Wirkungsgrad sowie die damit verbundene Ausbeute der Anlage zu gering. Leider hat Hessen-Forst laut den uns vorliegenden Informationen ja bereits Fakten geschaffen und die Anlagen werden auf jeden Fall kommen“.

Aus Ökoaktionismus und mit Dollarzeichen in den Augen werde Hessen-Forst die Eigenflächen verpachten, ob die Stadt will oder nicht.

Ein Bürgerbegehren, wie von der Bürgerliste und der FDP angestrengt, würde nur verhindern, dass die Stadt keine wirtschaftliche Wertschöpfung durch Anlagen im Eigenbetrieb hätte. Daher halten die FREIEN WÄHLER ein solches Vorhaben für nicht zielführend.

Pittel abschließend „Es mag sich etwas schizophran anhören, aber wir sprechen uns gegen den Bau der WKAs aus, wenn jedoch auf jeden Fall gebaut wird für den Eigenbetrieb durch die Landeshauptstadt bzw. deren Beteiligungen“.

Wir meinen: Politik ist nicht einfach in föderalen Demokratien...

Lesen Sie zum gleichen Thema auch [HIER](#)